Inhaltsverzeichnis

1 STOFFSTROMMANAGEMENT: DIE IDEE UND IHRE ENTWICKLUNG	1
1.1 EINFÜHRUNG 1.2 STOFFSTROMMANAGEMENT - URSACHEN UND IDEEN 1.3 VON DER PROBLEMBESCHREIBUNG ZUR PROBLEMLÖSUNG: KONZEPTE UND WEGE EINES MODERNEN UMWELT- MANAGEMENTS FÜR PRODUKTE	4
2 GRUNDLAGEN DES MANAGEMENTS VON STOFFSTRÖMEN.	17
2.1 EINFÜHRUNG	
2.2 ZIELE, ANLÄSSE UND FORMEN DES STOFFSTROMMANAGEMENTS	
2.3 UMWELTWIRKUNGEN VON STOFFSTRÖMEN - UMWELTZIELE	
2.4 STOFFSTROMANALYSEN	
2.5 STOFFSTROMANALYSE - REGIONALER ANSATZ	
2.6 NATIONALE MATERIAL- UND ENERGIEFLUBRECHNUNGEN 2.7 STOFFSTROMBEWERTUNG	
2.7 STOFFSTROMBEWERTUNG	
2.9 STOFFSTROMMANAGEMENT FÜR CADMIUM	
3 STOFFSTROMMANAGEMENT IM BEREICH TEXTILIEN	87
3.1 Anlässe und Ziele für ein Stoffstrommanagement in der	
TEXTILEN KETTE	
3.2 STOFFSTROMANALYSEN IN DER TEXTILEN KETTE	90
3.3 BEWERTUNGSMETHODEN ZUR FESTLEGUNG VON UMWELT- UND	101
SOZIALSTANDARDS FÜR TEXTILIEN 3.4 INFORMATIONSFLÜSSE IN DER TEXTILEN KETTE	
3.5 MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN FÜR EIN STOFFSTROMMANAGEMENT	111
IN DER TEXTILEN KETTE	115
4 FÖRDERUNG DES MANAGEMENTS VON STOFFSTRÖMEN	125
4.1 Einführung	125
4.2 EINSATZ ÖKONOMISCHER STEUERUNGSINSTRUMENTE	
4.3 RAHMEN FÜR PROAKTIVES HANDELN DER UNTERNEHMEN	138
4.4 Entwicklung des Stoffrechts	
4.5 Internationale Aspekte des Managements von Stoffströmen	158
5 VERANTWORTLICHES HANDELN	171
5.1 ETHISCHE GRUNDLAGEN EINES VERANTWORTLICHEN UMGANGS MIT STOFFSTRÖMEN	173
5.2 VERANTWORTUNG FÜR PRODUKT UND UMWELT: BESTANDTEIL EINER	1/2
ZUKUNFTSFÄHIGEN ÜNTERNEHMENSSTRUKTUR	184
5.3 PRODUKTVERANTWORTUNG IN DER CHEMISCHEN INDUSTRIE	
5.4 PRODUKTVERANTWORTUNG IST MEHR ALS KREISLAUFWIRTSCHAFT	

5 KOOPERATION MIT KUNDEN UND LIEFERANTEN ZUR ERSTELLUNG	
ÖKOLOGISCHER PRODUKTINFORMATIONEN	199
5.6 DIE ROLLE DES HANDELS IM MANAGEMENT VON STOFFSTRÖMEN	209
5.7 STOFFSTROMMANAGEMENT UND INNOVATION	213
6 AUF DEM WEG	221
Autorenverzeichnis	229
Stichwortverzeichnis	233